



DIE elektronische Zeiterfassung in Kindertageseinrichtungen

Der Alltag in Kindertageseinrichtungen ist heute unter anderem von zwei wichtigen Aspekten geprägt: Die Betreuung von Kindern basiert auf einem hohen Maß an Vertrauen. Gleichzeitig muss die Betreuung immer effizienter gestaltet werden. Diese Situation ist eine Herausforderung für Eltern und die Leitung von Kindertageseinrichtungen. Ein Mittel, dieses zu erreichen, ist die EDV-gestützte Doku-

mentation der Anwesenheit der Kinder in der Kindertageseinrichtung. Mit „come and go“ lassen sich die Anwesenheitszeiten der Kinder in einer Kindertageseinrichtung einfach und unkompliziert erfassen. Es ist kein zusätzlicher Personalaufwand notwendig und alle Beteiligten haben die genaue Übersicht, wie viel Zeit das Kind in der Einrichtung betreut wird.

„come and go“

Das Modul „come and go“ des **kitamaster** ist eine Software zur genauen Zeiterfassung von Anwesenheiten. Zum Einlesen der Daten werden ein PC-System mit Touchmonitor und ein Leser für Schlüsselanhänger verwendet. Die Kinder/Eltern erhalten einen personalisierten Chip, der beim Bringen und Abholen über ein Lesegerät gehalten wird. Dieser registriert die genaue Zeit, die das Kind in der Einrichtung betreut wird.



Nutzen von „come and go“

- › **Wettbewerbsvorteil**
Eine Möglichkeit neue Betreuungskonzepte zu realisieren, da Betreuungszeiten von Kindern sehr individuell gestaltet werden können. So ist es kein Problem, ein Kind an zwei Tagen der Woche ganztätig zu betreuen oder auch 20 Stunden über die Woche verteilt. So lassen sich Berufstätigkeit oder andere Verpflichtungen der Eltern und die Betreuung der Kinder wesentlich leichter koordinieren.
- › **effizienter Personaleinsatz**
Als nützlicher Nebeneffekt kann die Protokollierung der Anwesenheiten der Mitarbeiter auf die gleiche Art erfolgen. Mit „come and go“ werden die gebuchten Anwesenheitszeiten der Kinder den Arbeitszeiten des Personals gegenübergestellt. So kann der Dienstplan auf den konkreten Betreuungsbedarf abgestimmt werden.
- › **Übersicht bei mehreren Standorten**
Eine Lösung zur Kopplung von mehreren Erfassungssystemen an verschiedenen Standorten eines Trägers steht zur Verfügung.
- › **genaue Abrechnung der Betreuungszeiten**
Mit „come and go“ wird insgesamt der Verwaltungsaufwand bezüglich des Nachweises und der Abrechnung von Anwesenheitszeiten erheblich vereinfacht. In einigen Bundesländern besteht die gesetzliche Regelung, dass Betreuungszeiten anhand der tatsächlich geleisteten Zeiten abgerechnet wird. Dies gewährleistet die elektronische Zeiterfassung.
- › **Zugangsberechtigung**
Ist in der Einrichtung eine erhöhte Sicherheit gefordert, kann der Schlüsselanhänger gleichzeitig auch für eine Zutrittssicherung genutzt werden. Hierfür sind in einer einfachen Variante nur die Türschließzylinder auszutauschen. Weiterhin lässt sich auch eine komplette mechatronische Schließanlage anbinden. Damit der Zutritt für das Kind und die Eltern gleichermaßen funktioniert, sind einem Kind in diesem Fall mehrere Schlüsselanhänge zuzuordnen.

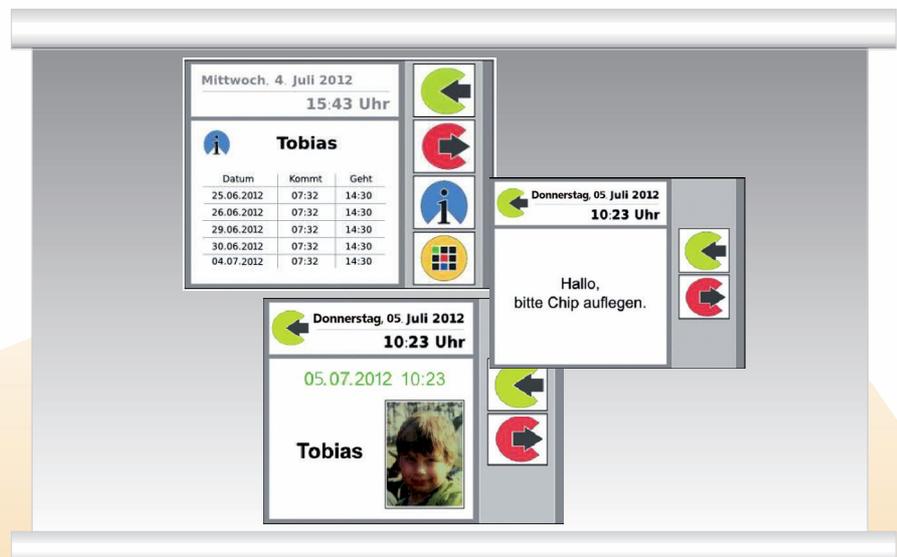
DIE elektronische Zeiterfassung in Kindertageseinrichtungen

Das bietet Ihnen „come and go“

- › Erfassung und Protokollierung der tatsächlichen Anwesenheiten der Kinder
- › Optional: einfache Erfassung der Anwesenheiten für Mitarbeiter
- › Schnittstelle zum **kita master**
- › Übertragung der Buchungsdaten an den **kita master**
- › Datengrundlage zur Beitragsabrechnung für Betreuungszeiten
- › Einsatz berührungsloser RFID-Ausweise (Schlüsselanhänger/Karte, blanko/bedruckt)
- › Zuordnung mehrere Ausweise für jedes Kind/die Abholberechtigten
- › Überprüfung des Personaleinsatzes im Vergleich zur tatsächlichen Belegung
- › Standortübergreifende Datenerfassung möglich
- › Kopplung an ein Zugangsberechtigungssystem möglich

Die Funktionsweise

- › Zur einfachen Handhabung wird jedem Kind ein Schlüsselanhänger (Buchungs-Chip) eindeutig zugeordnet. Dieser wird den Sorge- bzw. Abholberechtigten ausgehändigt oder verbleibt in der Einrichtung.
- › Wird das Kind in die Einrichtung gebracht, wird der Schlüsselanhänger kurz an den Leser gehalten. Damit ist die Zeit protokolliert und auf der Anzeige erscheint der Namen des Kindes mit der genauen Zeitangabe. Gleiches erfolgt beim Gehen. Auch ein mehrfaches Kommen und Gehen am Tage wird unterstützt.
- › Befinden sich in einem Gebäude mehrere Eingangstüren, kann in jedem Bereich ein Erfassungssystem platziert werden. Die Datenspeicherung und Auswertung erfolgt im definierten Zentralsystem.
- › Die Buchungszeiten stehen in einem fortlaufenden Protokoll übersichtlich zur Verfügung und lassen sich z. B. für eine Anwesenheitsliste je Gruppe oder eine Evakuierungsliste über alle Gruppen ausdrucken. Alle Auswertungen stehen nur mit einer speziellen Berechtigung zur Verfügung. Vergessene Buchungen können manuell nachgetragen werden, diese werden speziell markiert.
- › Zur Abrechnung werden die Daten an die Verwaltungssoftware **kita master** übertragen. Eine Mehrfach-Datenerfassung wird durch den Austausch der Stammdaten vermieden.



Technische Informationen

Touch-PC-System

- › robustes Metallgehäuse ohne bewegliche Komponenten
- › geräuschloser Betrieb
- › maximale Sicherheit auch bei Erschütterungen
- › Ethernet oder W-LAN Verbindung
- › Anschlussmöglichkeit für Drucker
- › alternativ: Notebook oder PC

RFID-Ausweise

- › Schlüsselanhänger oder Karte
- › bedruckbar mit Bild, Namen oder Zahl
- › alternativ zu Ausweisen: Fingerprint-Leser